

Einmal musikalisch nach Argentinien und zurück

28.11.2017, 05.18 Uhr



Der Chor «ensemble muss hochrhein» in Aktion. (Bild: Marlies Kunz)

Müllheim Ein Konzert mit gesanglichen und musikalischen Höhenpunkten boten am Samstag die Musikgesellschaft Müllheim (MGM) und der Chor «ensemble muss hochrhein» aus dem süddeutschen Raum in der Wielhalle Müllheim. Dem Konzertensemble gehören ausgebildete Sängerinnen und Sänger an. Dirigent ist Markus Süss. Das Liedgut des Ensembles stammt aus sechs Jahrhunderten von 1400 bis in die heutige Zeit. Ob Liebes- oder Kirchenlieder – sie alle kamen beim Publikum gut an. Mit «Blackbird» und «In my Life» von den Beatles beeindruckte der Chor durch Präzision und variantenreiche Tempi. Das Ensemble bekam viel Applaus und schenkte dem Publikum ein lustiges Sauflied als Zugabe.

Die motivierte MGM mit Alexander Kübler, vorher als Sänger jetzt als Dirigent, eröffnete den zweiten Konzertteil mit der kurzen, rassigen japanischen «Fanfare of Wakakusa Hill». Die Formation spielte nicht auf der Bühne sondern in der Halle unmittelbar vor den Besuchern. Ein Höhepunkt bildete «Gullivers Reisen» von Bert Appermont. In vier Sätzen werden Reisestationen durch die entsprechenden Register interpretiert. Via Argentinien mit der rhythmischen «A little Tango Music» flog die Musikgesellschaft zurück nach Europa und spielte den zeitlosen Klassiker «Irish Tune from County Derry» und zum Finale den spanischen Paso Doble «Amparito Roca». Nach anhaltendem Applaus kamen die Zuhörer in den Genuss einer speziellen Zugabe. Beide Formationen präsentierten gemeinsam die «Hymn to Freedom» passend zur kommenden Adventszeit. (mkz)